Nr. 5 | August – September 2026

Pfarrbrief

BISTUM PASSAU
Pfarrverband Marktl

Berichte und Termine aus den Pfarreien Marktl • Haiming • Stammham • Niedergottsau



Liebe Angehörige des Pfarrverbandes Marktl
und damit auch des Pastoralen Raumes Burghausen,

ab 1. September 2026 gehören die Pfarrgemeinden Marktl, Haiming, Stammham und Niedergottsau zum Pastoralen Raum Burghausen, den der Burghauser Stadtpfarrer und Prodekan Erwin Jaindl leiten wird. Dieser umfasst die sechs Pfarrverbände Burghausen, Burgkirchen, Emmerting, Feichten, Kirchweihdach und Marktl mit insgesamt 18 Pfarreien und einer Expositur. Der Rückgang an Priestern und hauptamtlichem Personal sowie die Frage, wie kirchliches Leben auch künftig flächendeckend lebendig gestaltet werden kann, haben zu diesem pastoral-strukturellen Erneuerungsprozess im Bistum Passau geführt. Die einzelnen Pfarreien bestehen weiterhin eigenständig . Ziel der neuen Struktur ist es vielmehr, die Zusammenarbeit zu stärken, Kräfte zu bündeln und die Seelsorge unter veränderten gesellschaftlichen und personellen Rahmenbedingungen zukunftsfähig aufzustellen. So sollen Glauben und kirchliches Leben vor Ort lebendig gehalten, ehrenamtliches Engagement gestärkt und gemeinsam tragfähige Wege für die Zukunft der Kirche entwickelt werden. Kooperation und gemeinsame Projekte sollen dort entstehen, wo sie sinnvoll sind. Gleichzeitig soll das vielfältige pfarrliche Leben vor Ort ebenso bewahrt und gestärkt werden wie die gewachsenen Strukturen der Vereine, Verbände und kirchlichen Gruppen in den einzelnen Pfarreien.
Bei dieser „neuen Seelsorgeaufgabe“ wird mich neben Gemeindereferent Klemens Fastenmeier auch Kaplan Matthias Zellner unterstützen, der offiziell seit 1. August 2026 im Pfarrhaus Haiming auf unbestimmte Zeit wohnt und den ich mit sehr großer Freude willkommen heiße. Beide arbeiten jedoch laut Dienstanweisung nicht nur für unseren Pfarrverband, sondern auch für den erwähnten größeren Pastoralen Raum Burghausen, der zum Dekanat Altötting gehört.
„Zeuge der Auferstehung und der Liebe Jesu Christi“ (nach Apg 1,22) lautet der Primizspruch von Matthias Zellner. Auch die auf der Titelseite abgedruckten Kräuterbuschen, die am 15. August gesegnet werden, weisen auf diese Frohbotschaft zu Mariä Himmelfahrt hin.
Eine schöne Urlaubs- und Ferienzeit wünscht Ihnen/euch im Namen des gesamten Seelsorgeteams



Ihr/Euer Pfarrer Peter Meister

Liebe Angehörige des Pfarrverbandes Marktl,



mein Name ist Matthias Zellner. Ich freue mich sehr, in der nächsten Zeit als Kaplan im Pfarrverband Marktl und im Dekanat Altötting wirken zu dürfen.

Aufgewachsen bin ich im Landkreis Deggendorf. Bevor ich Theologie studierte und Priester wurde, habe ich als Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik gearbeitet. Im Jahr 2020 wurde ich in Passau zum Priester geweiht. Zuletzt war ich im Pfarrverband Feichten tätig.

Besonders freue ich mich auf die Begegnungen mit Ihnen – bei Gottesdiensten, Festen und im Alltag. Ich hoffe auf eine gute gemeinsame Zeit und viele persönliche Gespräche. Schon jetzt bedanke ich mich herzlich für Ihre freundliche Aufnahme.

Herzliche Grüße

Ihr Kaplan Matthias Zellner

Herzlich willkommen im Pfarrverband Marktl

im schon vertrauten „Du“ darf ich dich, Matthias, ganz herzlich begrüßen. Wir freuen uns, dass du unser Seelsorgeteam bereichern wirst. Als stellvertretende Pfarrverbandsratsvorsitzende kann ich dir die gute Zusammenarbeit mit den Pfarrgemeinderäten aller vier Pfarreien zusagen. Ich bin mir sicher, dass dir auch unsere Pfarrangehörigen mit Wohlwollen begegnen werden.

Mit Gott gelingt jeder Neuanfang. So wünsche ich dir einen guten Start und Gottes Segen bei deinem Wirken.

Adele Pranzl

Nachrichten



Ehejubiläen im Pfarrverband

Feier in Niedergottsau
Die **Pfarreien Haiming und Niedergottsau** laden am Sonntag, **18. Oktober,** zur Ehejubiläumsfeier zum Gottesdienst und anschließend ins Gasthaus Mayrhofer ein. Alle weiteren Informationen sind dem im Niedergern beigelegten Flyer zu entnehmen.

Feier in Marktl
Die **Pfarreien Marktl und Stammham** feiern am **11. Oktober** mit einem gemeinsamen **Gottesdienst um 10:00 Uhr** in der Pfarrkirche Marktl, Sektempfang im Pfarrsaal und weltlicher Feier im Gasthaus Hummel.
Eingeladen sind alle Paare, die heuer 10, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50, 55, 60 und mehr Jahre verheiratet sind und in den Pfarreien Marktl und Stammham wohnen.
Anmeldung bitte bis spätestens 22. September
Anmeldung und Hochzeitsfoto (wird eingescannt) im Pfarrbüro abgeben oder einfach digital schicken an pfarrverband.marktl@bistum-passau.de
Bitte Name, Anschrift und Datum der kirchlichen Trauung angeben.

Text und Foto: Adele Pranzl



Der Bischof hat eingeladen

Eine große Wertschätzung zeigte Bischof Dr. Stefan Oster, als er die Pfarrgemeinderatsvorsitzenden der Diözese Passau zum Pontifikalgottesdienst und anschließend zu einem Stehempfang im Innenhof des Doms eingeladen hatte. Von Pfarrer Meister chauffiert, konnten wir die Fahrt zu einem regen Gedankenaustausch nutzen.
Zu unserer Überraschung durften wir am feierlichen Ein- und Auszug teilnehmen. Ein persönliches Dankeschön wurde einzeln vor dem Altar ausgesprochen.
„Ihr *(die ihr euch für den Glauben engagiert)* **seid Diener der Freude“** sprach uns der Bischof zu. Wir haben den Glauben geschenkt bekommen und es sei wichtig, sich immer wieder daran zu erinnern. Der Herr geht mit uns durch die Zeit. Er ist bei uns, was immer auch passieren mag. In guten wie in schlechten Tagen. Davon kommen auch Trost, Hoffnung und Freude.
Zum gemeinsamen Foto ließ sich der Bischof nicht lange bitten. Er war ziemlich beeindruckt, dass der Pfarrverband Marktl zu 100 % seiner Einladung gefolgt war.





Spaß pur hatten die Minis im Bayernpark









Firmung am 19. Mai

Domkapitular Martin Dengler spendete 28 jungen Leuten das Sakrament der Firmung.



Unter der bewährten Leitung von Gemeindereferent Klemens Fastenmeier hatten sich drei Firmlinge aus Stammham, neun aus Marktl und jeweils 8 aus Haiming und Niedergottsau schon Monate lang auf den großen Tag vorbereitet.
Bei strahlendem Sommerwetter machten sich die vielfach in Tracht gekleideten Mädchen und Burschen vom Papstgeburtshaus auf in die vollbesetzte Pfarrkirche. Sie wurden von Pfarrer Meister, der stv. Pfarrverbandsratsvorsitzenden Adele Pranzl und Bürgermeister Harald Aschbauer aus Stammham begrüßt. Den feierlichen Gottesdienst gestaltete in beeindruckender Weise ein spontan zusammengestellter Pfarrverbandschor unter der Leitung von Veronika Pittner. Der Firmspender griff einen Slogan der Feuerwehr auf „Brennt nichts, passiert nichts“. Das gelte nicht für die Firmlinge. Sie sollen für etwas brennen und Feuer und Flamme für etwas sein.
Nach der Salbung mit dem Hl. Chrisam sprach der Domkapitular mit jedem Firmling ein paar persönliche Worte. Allen, die bei der Gestaltung der Feier mitgeholfen haben, erhielten den verdienten Dank. Beim Empfang im Pfarrsaal wurde lebhaft über das eindrucksvolle Fest gesprochen.





Text: Adele Pranzl / Fotos: Fredi Kleiner

Termine

Kräuterbuschenbinden am Freitag, **14. August**, ab **14:00 Uhr** im Garten des HdP. Helfende Hände sind gerne gesehen. Kräuter, Blumen usw. bitte jederzeit vorbeibringen. Die Buschen werden gegen eine Spende nach dem Gottesdienst in Lanhofen abgegeben.

Frühstücken im Bürgerhaus Zeilarn am Donnerstag, **20. August,** ab **9:00 Uhr.** Der Preis beträgt 12,90 Euro (Saalmiete übernimmt der Verein). **Anmeldung unbedingt erforderlich bis 17. August** bei der Vorstandschaft oder über WhatsApp. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet, evtl. kommt eine Radlergruppe zusammen.

Halbtagesausflug nach Burghausen mit Burgführung und Einkehr am Freitag, **16. Oktober, ab 14:00 Uhr.** Weitere Infos folgen.

Seniorentreff am Dienstag, **8. September,** um **14:00 Uhr** im HdP.

Pfarrgemeinderatssitzung am Mittwoch, **16. September**, um **19:30 Uhr** im HdP

Am Sonntag, **20. September**, um **10:00 Uhr Miniaufnahme** beim Sonntagsgottesdienst, anschließend **Pfarrversammlung** und **Frühschoppen** im HdP
In einer kurzweiligen Bilderschau berichten PGR-Vorsitzende, Kirchenpflegerin und Oberministrantinnen über das Pfarrleben im letzten Jahr. Martha Eisensamer lässt die Kirchenrenovierung nochmals Revue passieren. Für das leibliche Wohl wird mit einem Weißwurst(Wiener)frühstück und Getränken gesorgt.

Kinderchor erfreut die Gäste beim Seniorentreff



Viel Applaus ernteten die Mädchen für ihren Auftritt; sehr zur Freude von Chorleiterin Mirjam Herbst und Monika Kaufmann. Beide geben sich viel Mühe mit den jungen Sängerinnen. Leni eröffnete und beschloss das Programm mit ihrem gekonnten Spiel.
Beim Seniorentreff wäre noch Platz für weitere Gäste. Wer den Ruhestand einmal im Monat bei einem gemütlichen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen und einem kleinen Rahmenprogramm genießen mag, ist herzlich willkommen.





Text und Fotos: Adele Pranzl

Termine

Bibelabende am Mittwoch, **2. September** und **7. Oktober,** um **19:30 Uhr** im Bürgerhaus.

„Sing mit"- Offenes Singen unter der Leitung von Marianne Alfranseder, am Montag, **28. September,** von **14:00** bis **15:30 Uhr** im Pfarrsaal

Samstag, **12. September,** um **18:00 Uhr** **Festgottesdienst** zum 20. Jahrestag des Besuches von Papst Benedikt in Marktl. Nach dem Gottesdienst **Bilderschau** von diesem großen Tag mit Fredi Kleiner

Pfarrgemeinderatssitzung am Dienstag, **15. September,** um **19:30 Uhr** im Pfarrsaal Marktl

Kindergottesdienst am Sonntag, **4. Oktober**, um **10:00 Uhr** in der Pfarrkirche; Thema ist der Hl. Franz von Assisi.

Sonntag, **4. Oktober,** um **11:00 Uhr** im Papstgeburtshaus **„Zum 800. Todestag von Franz von Assisi"** Gedanken von Papst Benedikt mit Dr. Franz Haringer, Theologischer Leiter Geburtshaus

Kolping

Bergmesse am Sonntag, **13. September**, mit Pater Georg Matt am Johannishögl in Piding. Anmeldung bei Josef Rossak Tel. 08678-1206.

Altpapier- und Gebrauchtkleidersammlung in Marktl, Bergham, Schützing und Hofschallern am Samstag, **19. September**

Am Donnerstag, **1. Oktober**, um **20:00 Uhr** im Pfarrsaal Abend der Erinnerung und des Austausches unter dem Motto „20 Jahre – ein gemeinsamer Rückblick"

Nachrichten

Pfarrfest ein voller Erfolg

Nach dem von Pfarrer Meister zelebrierten und vom Kirchenchor musikalisch gestalteten feierlichen Gottesdienst trafen sich die zahlreichen Gäste zum alljährlichen Pfarrfest. Gott hatte es mit dem Wetter gut gemeint und so ließ es sich bei angenehmen Temperaturen prächtig feiern.
Mit tatkräftiger Unterstützung der Kolpingsfamilie Marktl wurden die Besucher/-innen mit leckeren Schmankerl der Metzgerei Alber bewirtet. Um die Getränke kümmerte sich die Kirchenverwaltung. Für das reichhaltige Kuchenbuffet und die gut bestückte Tombola war der Pfarrgemeinderat zuständig. Eine willkommene Erfrischung servierten die Minis an ihrer Saftbar.
Showeinlagen boten die Buben und Mädchen vom Kindergarten Marktl und der Spatzenchor. Auch die Gemeindebücherei hielt ihr Angebot bereit. „Es war ein rundum schönes Pfarrfest", war oft zu hören.
Der Erlös von über 2500 Euro wird für die Orgel verwendet.
Herzlichen Dank allen die geholfen und gespendet haben!



Gute Stimmung beim Pfarrfest







Text: Sandra Maier / Fotos: F. Kleiner, A. Pranzl

Und noch ein großes Fest wurde in Marktl gefeiert

155 Jahre FFW Marktl

Wie sehr Kirche und Feuerwehr zusammen gehören, hat das Gründungsfest wieder einmal gezeigt. Bei einer gemeinsamen Wallfahrt nach Altötting wurde um gutes Wetter und einen friedlichen Verlauf des Jubiläums gebetet. Offensichtlich mit Erfolg, so heiß wie es war. Beim Blaulichttag segneten Pfarrer Meister, Diakon Bösenroth und Gemeindereferent Kone Raischl verschiedene Fahrzeuge. Das Totengedenken leitete Gemeindereferent Klemens Fastenmeier.

Religiöser Höhepunkt war der Festgottesdienst auf dem Volksfestplatz, den Pfarrer Peter Meister zelebrierte. Ein weiteres Band der Zusammengehörigkeit knüpfte Sandra Maier als Marktler Pfarrgemeinderatsvorsitzende und Festmutter der Marktler Wehr.



Feuerwehren helfen und retten.
Danke für euren Einsatz und Gottes Segen immer an eurer Seite







„Ich muss sagen, dass sich unglaublich viele freiwillige Helfende für dieses Fest engagiert haben. Nur durch den enormen Zusammenhalt wurde es so ein großer Erfolg. Als Festmutter möchte ich mich nochmals herzlich bei allen Helfenden, aber auch bei der Feuerwehr Marktl bedanken. Ihr habt uns mit großem Fleiß und starker Kameradschaft ein unvergessliches Fest geschenkt.“ *Sandra Maier*





Termine

KDFB Haiming

Selbstverteidigungskurs für Mädchen von 12-16 Jahren, am Dienstag, 8. September, von 16:00 bis 19:00 Uhr. Gebühr 20 €, ist die Mutter KDFB-Mitglied, Gebühr nur 10 €. Anmeldung bei Ramona Brantl, Tel. 0152-5607010111.

Fledermausführung für Kinder ab 6 Jahren am Sonntag, 13. September um 19:00 Uhr in der Aumühle. Anmeldung und Info bei Anna Riedhofer, Tel. 08678-919100.

Verabschiedung und Neuaufnahme der Ministranten am Samstag, 19. September, um 18:30 Uhr. Sammlung für die Minis nach dem Gottesdienst

Pfarrgemeinderatssitzung am Montag, 21. September, um 19:30 Uhr im Pfarrhaus

Bibelkreis am Montag, 5. Oktober, um 19:30 Uhr bei Hedwig Beier in Fahnbach.

Nachrichten

Wiedersehensfreude

Ein vollbesetzter Reisebus mit 51 gut gelaunten Gläubigen machte sich kürzlich auf den Weg nach Freyung. Der Tag begann für die Besucher mit einem Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche Maria Himmelfahrt. Dass Sarves die Gruppe in der Kirche offiziell als Besuch aus seiner „zweiten Heimat“ willkommen hieß, rührte viele der Mitreisenden sichtlich. Im Anschluss führte Kirchenpfleger Wolfgang Petzi durch das imposante, neugotische Gotteshaus. Besonders die kunstvollen Glasmalereien und der prachtvolle neugotische Flügelaltar mit der Marienkrönung im Zentrum hinterließen bleibenden Eindruck. Die größte Überraschung des Tages wartete jedoch im örtlichen Pfarrsaal. Sarves persönlich hatte ein traditionelles, indisches Gericht für alle Gäste vorbereitet.
Unterstützt von einer guten Fee namens Andrea, die sich um die Tischdekoration und das Buffet gekümmert hat, genoss die Reisegruppe die kulinarische Gastfreundschaft im Bayrischen Wald.
Auch die örtliche Geistlichkeit erwies den Gästen aus dem Niedergern die Ehre. Beim anschließenden Kaffeetrinken halfen alle zusammen. Die Kuchen hatten natürlich die Gäste als Dankeschön mitgebracht.



Am späten Nachmittag traten die Damen und Herren gestärkt und guten Mutes die Heimreise an. Pfarrvikar Sarves ging noch mit zum Bus und dankte jedem Einzelnen für sein Kommen. Sollte die Sehnsucht nach ihrem „Lieblings-Pfarrvikar“ in Zukunft zu groß werden, so bleibt den Gläubigen daheim ein moderner Trost: Sie können die Gottesdienste ihres ehemaligen Seelsorgers künftig regelmäßig per Live-Übertragung im Internet verfolgen.

Text und Foto: Brigitte Straubinger

Gottesdienst im Pfarrgarten – immer wieder schön

In diesem Jahr meinte es Gott wettermäßig besonders gut mit dem Haiminger Pfarrgemeinderat, der zum Gartengottesdienst mit anschließendem gemütlichen Ausklang in den Pfarrgarten geladen hatte. Rund 60 Besucher waren der Einladung trotz fast schon tropischer Temperaturen gefolgt und sicherten sich unverzüglich einen Platz im Schatten der Bäume. Da es nur dort angenehm war, wurden kurzerhand alle Bänke unter die Bäume getragen und der Gottesdienst konnte beginnen.



Pfarrer Meister predigte souverän mit Hut und trotzte so mühelos den warmen Temperaturen. Der Haiminger Kirchenchor unter der Leitung von Veronika Pittner zeigte sein Können und erhielt im Anschluss an den Gottesdienst verdienten Applaus. Es ist immer wieder schön, den Chor auch zu sehen und nicht nur zu hören. Vielen Dank allen Sängerinnen und Sängern für euren Dienst.
Pfarrer Meister nutzte die Gelegenheit, auch gleich Kaplan Matthias Zellner vorzustellen, der sich unter die Gottesdienstbesucher gemischt hatte. Er wird im Laufe des Juli nach Haiming ziehen und von hier aus den Pastoralen Raum verstärken.



Im Anschluss an den Gottesdienst hatten viele fleißige Helferinnen und Helfer ein köstlich anzuschauendes Fingerfood-Buffet zusammengestellt, das sich die Besucher bis zum Einbruch der Dunkelheit bei kalten Getränken und unterhaltsamen Gesprächen schmecken ließen.

Der Kirchenchor sucht Nachwuchs

Alle waren sich einig, dass ein Gottesdienst unter freiem Himmel im schönen Pfarrgarten mit der Begleitung durch den Chor eine absolute Bereicherung ist. Und sollte sich jemand für den Gesang im Chor interessieren — junge und jung gebliebene Stimmen sind jederzeit willkommen!



Text und Fotos: Michaela v. Ow

Das Licht der Taufe neu entfacht: Festliche Tauferinnerung in Haiming

Ein lebendiges Zeichen des Glaubens und ein starkes Gefühl der Gemeinschaft prägten die diesjährige Tauferinnerungsfeier der Zweitklässler in Haiming. Mit spürbarer Begeisterung und viel Liebe zum Detail hatte der Arbeitskreis **„Kinder sind ein Segen“** eine Andacht vorbereitet, die alle Generationen im Gotteshaus tief berührte.

Im Team von Jesus spielen

Gemeindereferent **Klemens Fastenmeier** leitete die Feier und fand ein wunderbares Bild, um den Kindern die Kernbotschaft der Taufe greifbar zu machen. Er erklärte ihnen, dass man mit der Taufe fest im „Team von Jesus“ spielt – einer starken Gemeinschaft, in der jeder seinen Platz hat, in der man füreinander einsteht und sich aufeinander verlassen kann. Schon während der Andacht in der Kirche sorgten Anne Strasser sowie Bernadette und Martin Gindl für die passende Atmosphäre. Die drei Musikanten gestalteten die Feier mit ihren Instrumenten und Liedern musikalisch und verliehen dem Gottesdienst einen wunderbar feierlichen und harmonischen Rahmen

Ein besonders atmosphärischer Moment war es, als die Kinder vortraten, um ihre Taufkerzen an der großen Osterkerze zu entzünden – das symbolische Licht Christi, das die Teammitglieder auf ihrem Weg begleitet.

Die wohl emotionalste Geste des Nachmittags folgte kurz darauf. Die Kinder traten vor ihre Eltern, Paten und Angehörigen, um ihnen mit Weihwasser ein Kreuz auf die Stirn zu zeichnen. Dieser Rollenwechsel, bei dem die Kleinen die Großen segneten, sorgte für sichtlich bewegte Gesichter und unterstrich den familiären Charakter der Andacht. Als bleibende Erinnerung an diesen Tag durfte jedes Kind ein kleines Weihwasserfläschchen mit nach Hause nehmen.



Text und Foto: Andreas Maier

Begegnung im Pfarrgarten

Nach dem Segen zog es die Festgemeinde aus der Kirche in den Pfarrgarten. Bei Kaffee und einer großen Auswahl an Kuchen ließen Kinder, Eltern und Paten den gelungenen Nachmittag in gemütlicher Runde ausklingen.

Ein herzliches Vergelt’s Gott gilt dem gesamten Arbeitskreis „Kinder sind ein Segen“ für den unermüdlichen Einsatz, der diesen besonderen Tag erst möglich gemacht hat.

Termine

Christlicher Frauen- und Mütterverein

Kegeln am Montag, **7. September**, um 19:30 Uhr beim Mayrhofer. Alle Frauen sind herzlich willkommen.

Kräuterbuschen binden am Donnerstag, **14. August**, 18:00 Uhr bei der Alten Schule.

Große Radltour (E-Bike) am Dienstag, **25. August**. Abfahrt um 8:30 Uhr am Kirchplatz über Haiming, Kemerting, Veitstafelberg geht die Fahrt nach Burghausen. Die erste Rast ist auf der Napoleonshöhe. Anschließend geht es über die Neue Brücke nach Österreich (Ausweis nicht vergessen), den Helmbrechtweg entlang. Mittagessen ist am Holzöster See. Vor der Kaffeepause bei „Anni“ wird die Doppelkirche in Haigermoos besichtigt. Heimwärts geht es dann durch den Wald über Hochburg-Ach nach Wanghausen zur Abschlusseinkehr beim Jungwirt.

Yoga mit Elisabeth Wimmer ab **September** immer donnerstags. Infos und Anmeldung, Tel. 74351.

Spielenachmittag am Mittwoch, **16. September** um 14:00 Uhr in der Alten Schule.

Pfarrfrühschoppen am Erntedanksonntag, **4. Oktober** nach dem Gottesdienst, bei schönem Wetter am Kirchplatz, bei schlechtem Wetter in der Alten Schule.

Ministrantenaufnahme und -verabschiedung ist beim Erntedankgottesdienst am **4. Oktober**.



Kinderbasar rund ums Kind

am Sonntag, **13. September**, von 8:30 bis 11:30 Uhr in der Alten Schule in Niedergottsau.

Verkauft werden Herbst- und Winterbekleidung, Schuhe, Spielsachen, Fahrräder, CDs, Bücher, Kinderwagen und vieles mehr.

Es gibt außerdem wieder alkoholfreie Getränke, Kaffee und selbst gemachten Kuchen (auch zum Mitnehmen).

Gebühr pro Tisch 5,00 Euro. Reservierung bei Kathi Huber, Tel. 0152 3477116 oder per E-Mail katharinahuber@web.de.

Auf euer Kommen freut sich die Eltern-Kind-Gruppe Niedergottsau.

Nachrichten

Segnung des Peter- und Paul-Feuers beim Erlacher in Viehhausen

Foto: Astrid Mayer



336. Skapulierbruderschaft-Fest in Niedergottsau

Das Wochenende vom 18./19. Juli stand heuer in Niedergottsau voll im Zeichen der Skapulierbruderschaft, dem „Fest der allerseligsten Jungfrau vom Berge Karmel".

Bereits am Samstag wurde mit den Firmlingen ein Vorabendgottesdienst gestaltet, der von Pfarrer Thomas Steinberger zelebriert wurde.

Als roter Faden durch den Gottesdienst wurde das aktuelle Thema „Fußballweltmeisterschaft" gewählt. Auf den ersten Blick erkennt man nicht gleich Gemeinsamkeiten zwischen der Fußballweltmeisterschaft und der Kirche, aber Gemeindereferent Klemens Fastenmeier verstand es sehr anschaulich, die Stichworte „Trainer, Teamgeist, Fairplay, Training und Ausdauer" auf unseren Glauben zu übertragen. Pfarrer Steinberger spannte in seiner Predigt dann auch noch den Bogen vom Nationaltrikot der Fußballer, (das von vielen Spielern voller Stolz getragen wird), zum „Skapulier". Das Skapulier besteht aus zwei wollenen Tuchstücken, die mit zwei Bändern verbunden sind und die Zugehörigkeit zur Bruderschaft signalisieren.

Der Gottesdienst wurde vom Kinderchor „Carpe diem" musikalisch sehr schön umrahmt.

Am Ende des Gottesdienstes wurden an die Fahranfänger gesegnete „Christophorus-Plaketten" verliehen mit den besten Wünschen für eine unfallfreie Fahrt.

Anschließend erfolgte noch die Fahrzeugsegnung auf dem Kirchplatz.

Der Sonntag begann bereits um 6:00 Uhr morgens mit Böllerschüssen, um den Festtag gebührend zu begrüßen. Bei der Aufstellung zum Kirchenzug um 8:30 Uhr öffnete der Himmel seine Schleusen, was zu dem Zeitpunkt nicht so ideal war. Die Fähnriche und die Blaskapelle waren dem Regenguss schutzlos ausgesetzt und kamen tropfnass in der Kirche an. Dort begann um 9:00 Uhr der Festgottesdienst mit Pfarrer Dr. Franz Haringer als Hauptzelebrant und Pfarrer Peter Meister als Konzelebrant. In seiner Predigt ging Dr. Franz Haringer auf den Ursprung der Skapulierbruderschaft am Berge Karmel (einem Gebirgszug in Israel) ein. Dabei verwies er auch auf das Deckengemälde und einen Seitenaltar der Kirche, die das Geschehen bildlich darstellen, sowie auf einen Gesteinsbrocken vom Berge Karmel, der vor 30 Jahren der Niedergottsauer Kirche geschenkt wurde. Nach der Predigt ließen sich erfreulicherweise vier junge Christen neu in die Bruderschaft aufnehmen. Musikalisch zeigte der Niedergottsauer Kirchenchor wieder eindrucksvoll sein Können.
Trotz des wechselhaften Wetters konnte am Ende des Gottesdienstes die Sakramentsprozession durchgeführt werden. Ein imposanter Zug mit zwölf Vereinen, der Blasmusik, den Kommunionkindern, der Sakramentsgruppe und vielen Gläubigen zog mit Marienliedern und Gebeten durch das Oberdorf.
Um 14:00 Uhr wurde der Festtag mit einer Marienvesper beschlossen. Dabei wurden vom Kirchenchor auch traditionelle Marienlieder vorgetragen, wie „Mutter Maria, mit dir will ich gehen, lass meine Hand nie mehr los". Ein würdiger Abschluss dieses Marienfesttags.

Text: Skapulierbruderschaftsobfrau Christa Feyrer

Krankensalbung

Gottesdienst in Niedergottsau

Am Freitag, den 3. Juli nachmittags trafen sich die Gläubigen zum jährlichen Krankensalbungsgottesdienst in Niedergottsau. Bereits zu Beginn des Gottesdienstes sowie in seiner Predigt verwies Pfr. Meister auf den Namenstag des Apostels Thomas, der an diesem Tag gefeiert wurde. Dabei zog er Parallelen zwischen dem „ungläubigen" Thomas und der aktuellen Skepsis gegenüber Neuigkeiten, die in Zeiten von „Fake News" durchaus Sinn machten.

Nach der Predigt salbte Pfr. Meister die Gottesdienstbesucher einzeln mit dem Krankenöl auf Stirn und Hände. Das Sakrament dient zur Stärkung, zum Trost und zur Heilung in schweren Krankheiten. Das dabei verwendete Öl wurde in der Karwoche von Bischof Stefan Oster im Passauer Dom geweiht.

Der Gottesdienst wurde musikalisch sehr schön von Bernadette und Martin Gindl umrahmt. Vor allem das beliebte Kirchenlied „Madonna, schwarze Madonna" wurde gefühlvoll vorgetragen.

Nach dem Gottesdienst lud der Pfarrgemeinderat zu Kaffee und Kuchen in die Alte Schule ein, wo der Nachmittag noch gesellig ausklang.

Text und Foto Christa Feyrer



Neues vom Friedhof

Alle Jahre wieder wird im Vorfeld des Skapulierfestes rund um die Kirche aufgeräumt und der Friedhof vom Unkraut befreit. Dies übernehmen in großer Zahl fleißige Frauen des Müttervereins. Für diesen unentgeltlichen und teils sehr anstrengenden Einsatz bedankt sich die Kirchenverwaltung recht herzlich. Eine echte Teamleistung nach dem Motto „Viele Hände – ein rasches Ende".



Rast nach getaner Arbeit

Ferner wurden drei neue Ruhebänke im Friedhof aufgestellt. Diese konnten auf Grund der handwerklichen Begabung einiger KV-Mitglieder in Eigenleistung hergestellt werden. Danke an Josef Neumeier für die fachkundige Unterstützung und die zur Verfügungstellung seiner Holzbearbeitungsmaschinen.

Text und Foto Georg Zauner



„Probesitzung" auf der neuen Bank

Öffnungszeiten und Erreichbarkeit

Wir sind für Sie da.

Pfarrer
Peter Meister, Tel. 749512
peter.meister@bistum-passau.de

Kaplan
Matthias Zellner, Tel. 0151 10780041
matthias.zellner@bistum-passau.de

Gemeindereferent
Klemens Fastenmeier, Tel. 0170 4088042
klemens.fastenmeier@bistum-passau.de

Pfarrverbandsbüro
Pfarrstr. 3, 84533 Marktl, Tel. 293
Stefanie Mühlböck und Christina Trommet-Übelacker
Öffnungszeiten:
Dienstag 8:30 – 12:00 Uhr
Donnerstag 14:00 – 16:00 Uhr
pfarrverband.marktl@bistum-passau.de
www.pfarrverband-marktl.bistum-passau.de

PGR-Vorsitzende
Marktl: Sandra Maier Tel. 7259
Haiming: Johanna Schaal Tel. 2081307
Stammham: Adele Pranzl Tel. 8322
Niedergottsau: Christa Feyrer Tel. 8107

Kirchenpfleger/-in
Marktl: Günther Kronwitter Tel. 919518
Haiming: Philipp von Ow Tel. 0171 3590929
Stammham: Beatrix Kowatsch 08572967698
Niedergottsau: Georg Zauner Tel. 7258

Mesner/-innen
Marktl: Sandra Maier, Tel. 7259
Haiming: Elisabeth Herleder Tel. 1678
Stammham: Martha Eisensamer Tel. 8625
Niedergottsau: Georg Zauner Tel. 7258

Aktuelles

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15. September 2026.

Messintentionen für die Zeit vom 5. Oktober bis 8. November 2026 können nur bis 15. September 2026 abgegeben werden. Später eingereichte Messintentionen können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Messintentionen für das Jahr 2027 können erst ab Mitte Oktober aufgenommen werden.

Caritasherbstsammlung



Die Caritas knüpft ein starkes Netz der Menschlichkeit. Mit den Spendengeldern sorgt sie dafür, dass niemand in Not auf der Strecke bleiben muss.

Unterstützen Sie bitte mit Ihrem Beitrag diese wichtige Aufgabe

- **bei der Kirchenkollekte am 26. bzw. 27. September oder**
- **bei der Haussammlung in der Woche vom 28.9. bis 4.10.2026.**

Urlaub

Das **Pfarrbüro** ist vom **24. August bis 4. September** wegen Urlaub und am **24. September** wegen Fortbildung **geschlossen**.

Pfarrer Peter Meister befindet sich vom **18. August bis 8. September** und Gemeindereferent **Klemens Fastenmeier** vom **24. August bis 13. September in Urlaub.**

Sterbefälle

Wir gedenken †

Kugler Franziska, 87 Jahre, Marktl
Kobler Alfred, 86 Jahre, Marktl
Dötter Maria, 87 Jahre, Marktl
Unterstöger Ernestine, 87 Jahre, Haiming
Köck Maria Anna, 79 Jahre, Haiming
Kos Eva-Maria, 70 Jahre, Marktl
Bieringer Waltraud, 83 Jahre, Marktl

Oh Herr, gib Ihnen die ewige Ruhe.

Bankverbindungen

Kirchenstiftung Marktl St. Oswald
IBAN DE94 7116 0000 0004 3113 70

Kirchenstiftung Haiming St. Stephanus
IBAN DE57 7116 0000 0005 9841 22

Kirchenstiftung Stammham St. Laurentius
IBAN DE37 7116 0000 0001 3307 13

Expositurstiftung Niedergottsau
Maria Himmelfahrt
IBAN DE79 7116 0000 0005 981786

Impressum

Pfarrbrief des Pfarrverbandes Marktl
Herausgeber
KS Marktl St. Oswald, KS Haiming St. Stephanus, KS Stammham St. Laurentius, ES Niedergottsau Maria Himmelfahrt
Redaktion
Pfr. Peter Meister (verantwortlich), Margret Fischer, Barbara Koch, Sandra Maier, Michaela von Ow, Christine Pittner, Adele Pranzl
Anschrift der Redaktion
Pfarrstr. 3, 84533 Marktl
Tel. 08678 293
Verantwortlich für den Druck
GemeindebriefDruckerei, Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen
Auflage
1.500 Stück

Haftungsausschluss
Der Pfarrbrief des Pfarrverbands Marktl erscheint achtmal jährlich und liegt in den Pfarreien Marktl und Stammham zur Abholung bereit. Jährlicher Unkostenbeitrag 7 Euro. In den Pfarreien Haiming und Niedergottsau wird der Pfarrbrief, auf Basis freiwilliger Spenden, an alle Haushalte verteilt. Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos übernehmen wir keine Gewähr. Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.

Urheberrecht
Sämtliche in diesem Pfarrbrief veröffentlichten Inhalte sind urheberrechtlich oder durch sonstige Rechte geschützt. Ohne vorherige schriftliche Zustimmung sind Nutzungen, Vervielfältigungen oder anderweitige Veröffentlichungen der Inhalte insgesamt oder in Teilen unzulässig. Die Zustimmung zur Nutzung kann bei den Rechteinhabern erbeten werden.

Vor 20 Jahren – Ausnahmezustand in Marktl



Groß war die Freude, auch bei Pfarrer Josef Fritscher,
wie Fredi Kleiner damals festgehalten hat.

Als Josef Ratzinger in Marktl geboren.
Als Papst Benedikt XVI. zu Besuch gekommen.